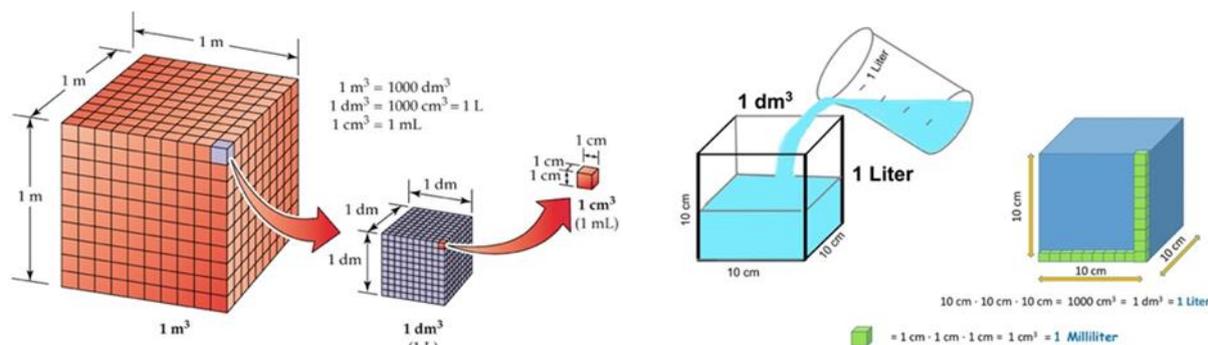


Kategorien: Lernfeedback, Klasse 6, Mathematik, fachlich

Anleitendes Lernfeedback nach Bedarf «Vom Volumenmass zum Hohlmass»



Methode	Anleitendes Lernfeedback nach Bedarf
Knacknuss	In einer Arbeitsphase im Geometrieunterricht möchte die LP gezielt Lernprozesse mit Lernfeedback unterstützen und gleichzeitig das selbständige Lernen der SuS nicht unterbrechen.
Ziel	SuS können bereits dm^3 und cm^3 in Liter bzw. Milliliter umwandeln, stehen aber beim Transfer an, m^3 in Liter zu verwandeln.
Methode detailliert	<u>Aufgabe:</u> Nach einem handlungsorientierten Einstieg in die Volumenbestimmung von Quadern erkennen die SuS: $1\text{dm}^3 = 1\text{ Liter}$, $1\text{cm}^3 = 1\text{ml}$. An Zahlenbeispielen üben die SuS das Umrechnen beliebiger Volumenmasse in Hohlmasse. <u>Feedback geben:</u> Während die SuS allein oder zu zweit die Aufgaben lösen, beobachtet die LP den Lernprozess der SuS. Sie gibt ein Feedback, wenn SuS sie ansprechen, mit dem Ziel, unsicheren SuS eine Lösungsstrategie zu vermitteln.
Erfolg	Das anleitende Lernfeedback („Überlege dir, welches Volumenmass einem Liter entspricht.“ „Wenn ich weiss, dass 1dm^3 1 Liter enthält und 1m^3 1000dm^3 sind, dann kann ich daraus ableiten, dass ...“) hat einigen SuS geholfen, die gestellten Aufgaben zu lösen und ihnen ein Erfolgserlebnis ermöglicht.
Herausforderungen	Voraussetzung für erfolgreiches anleitendes Feedback ist allerdings, dass sich die SuS auf die Anleitung der LP einlassen und versuchen, ihren Lösungsansatz nachzuvollziehen (gewisse SuS hängen ab, wenn es beim ersten Mal nicht klappt, oder sie sind zu ungeduldig für beratendes Feedback und wollen lieber ein schnelles signalisierendes Feedback).
Hinweise der LP	<u>Informationsgewinn für LP:</u> Individuelle Lernfeedbacks sind zeitintensiv, aushalten müssen, dass nicht alle SuS ein Feedback in den 20 min erhalten haben. Ansätze noch mehr würdigen (für ungeduldige SuS) und Feedback eher als Rückfragen formulieren, damit die SuS ihren Lösungsansatz verbalisieren müssen (denn wer spricht, lernt am meisten).
Urheberschaft	Die Methode wurde entwickelt, erprobt und dokumentiert von Ruth Sandmeier im Fach Mathematik mit SuS der 6. Klasse an der Primarschule Zehntenhof Wettingen.